



## Fragestellung

Wie wird Curriculumsentwicklung im Schulsektor auf veränderte gesellschaftliche Entwicklungen im Kontext der Digitalisierung angepasst?

### Forschungsfragen:

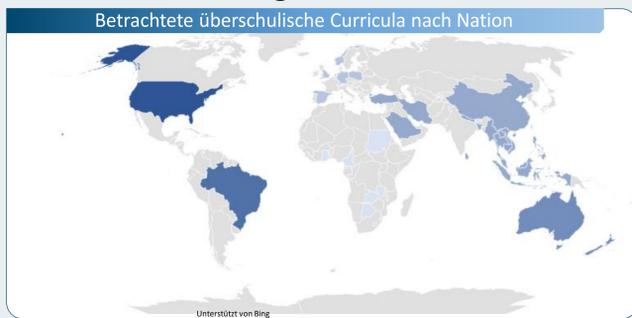
- Welches Verständnis von Digitalisierung für die Bildung wird in überschulischen Curricula deutlich?
- Welche Bedeutung wird dem Lernen in einer digitalisierten Welt in überschulischen Curricula beigemessen?
- Wie wird die Curriculumsentwicklung in der digitalen Welt ausgestaltet und welche konkreten politischen Maßnahmen werden beschlossen?
- Welche Stakeholder werden in die Curriculumsentwicklung involviert?

### Theoretisches Rahmenmodell:

Modell für die vergleichende Analyse politischer Maßnahmen zur Integration von ICT in die Bildung nach Robert B. Kozma (2008)



## Ergebnisse



Alle Kategorien nach Kozma lassen sich im internationalen Diskurs wiederfinden

### Strategische Begründungsmuster:

- Unterschiedliche Schwerpunkte nach Nation (z.B. in einigen Ländern mehr Fokus auf Wettbewerbsfähigkeit des Landes, in anderen die Mündigkeit der Schüler:innen als Schwerpunkt)
- Überwiegend multiple Begründungsmuster

### Operationale Maßnahmen:

- Insbesondere Aufbau technologischer Infrastruktur, Aus- und Fortbildung von Lehrer:innen sowie pädagogische & curriculare Entwicklung
- Nationen mit individuellen Wegen in Abhängigkeit der gesellschaftlichen und bildungspolitischen Situation

Im Critical Review zusätzliche identifizierte Umsetzungsstrategien  
- Wie sollten Strategien und Maßnahmen umgesetzt werden?

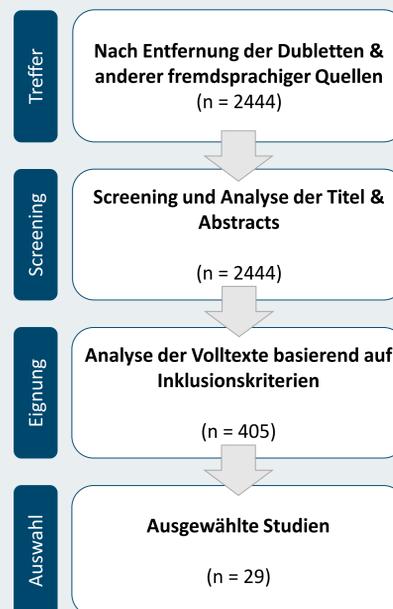
- **Lehrer:Innen als „Gatekeeper“:** Lehrer:innen müssen bei Entscheidungen miteinbezogen, über das Potenzial digitaler Medien aufgeklärt und deren individuelle Situation und Sorgen müssen berücksichtigt werden
- **Begleitende Forschung & Evaluation notwendig:** v.a. (Forschungs-)Projekte zur Reflexion der Maßnahmen und zur Sichtbarmachung der Mehrwerte von Curriculumsentwicklung hinsichtlich der Digitalisierung
- **Partnerschaften:** notwendige Kooperation zwischen Schulen untereinander und mit Kommunen für Bedarfsformulierung und gleiche Verteilung der Ressourcen

## Methodik

- ❖ Critical Review zur vergleichenden Analyse politischer Initiativen

### Definition Critical Review:

- Ziel: konzeptioneller Beitrag zum Forschungsfeld und Identifikation aktueller, bedeutsamer Literatur
- Umfangreiche Literaturrecherche (angelehnt an Systematic Review)
- Können zur Theorie- und Modellbildung beitragen (Grant & Booth, 2009; Wilmers, Anda, Keller, Kerres & Getto, 2020)



- ❖ Literaturrecherche am DIPF in folgenden Datenbanken: ERIC (Education Research Information Center), Web of Science – Social Citation Index, ERC (Education Research Complete), LearnTechLib (The Learning and Technology Library)

Kriterien	eingeschlossene Artikel
Bezug zur Fragestellung	Curriculumsentwicklung im Kontext der Digitalisierung auf überschulischer und politischer Ebene; Konkrete Curricula und Lehrpläne; Digitalisierung als gesellschaftliche / allgemeinbildende Aufgabe
Publikationsart	Konzeptionelle & empirische Publikationen
Dokumententyp	Publikationen in wissenschaftlichen Journals
Erscheinungsdatum	Januar 2016 – Juni 2021
Sprache	Deutsch & Englisch

## Diskussion

- **Methodik der Publikationen:** teilweise erschwerte Nachvollziehbarkeit durch mangelnde Beschreibung der methodischen Vorgehensweisen
- **Kompetenzbegriff im digitalen Kontext:** kein einheitlicher internationaler Konsens in Bezug auf Begrifflichkeiten und notwendige zu erlangende Kompetenzen; Realitätsanspruch der Begründungsmuster in Hinblick auf gesamtgesellschaftliche Bedürfnisse ist zu diskutieren (Kerres, 2020)
- **Curriculumsentwicklung als holistischer Ansatz:** alle Ebenen nach Kozma sowie die zusätzlich identifizierten Aspekte berücksichtigen (Ra, Chin & Lim, 2016), Maßnahmen miteinander abgestimmt umsetzen (Valente & Almeida, 2020) und die Schule als Bildungsorganisation in den Mittelpunkt stellen

## Projektteam



Anna.Heinemann@uni-due.de



Jens.Leber@uni-due.de



Chirine.Ahmad@uni-due.de



Pia.Sander@uni-due.de

## Literatur

- Grant, M. J. & Booth, A. (2009). A typology of reviews: An analysis of 14 review types and associated methodologies. *Health Information and Libraries Journal*, 26(2), 91–108. <https://doi.org/10.1111/j.1471-1842.2009.00848.x>
- Kerres, M. (2020). Bildung in der digitalen Welt: Über Wirkungsannahmen und die soziale Konstruktion des Digitalen. *MedienPädagogik: Zeitschrift für Theorie und Praxis der Medienbildung*, 1–32. <https://doi.org/10.21240/mpaed/0117/2020.04.24.x>
- Kozma, R. B. (2008). Comparative Analysis of Policies for ICT in Education. In J. Voogt & G. Knezek (Hrsg.), *International Handbook of Information Technology in Primary and Secondary Education* (Bd. 20, S. 1083–1096). Boston, MA: Scholars Portal. [https://doi.org/10.1007/978-0-387-73315-9\\_68](https://doi.org/10.1007/978-0-387-73315-9_68)
- Ra, S., Chin, B. & Lim, C. P. (2016). A Holistic Approach towards Information and Communication Technology (ICT) for Addressing Education Challenges in Asia and the Pacific. *Educational Media International*, 53(2), 69–84. <https://doi.org/10.1080/09523987.2016.1211334>
- Valente, J. A. & Almeida, M. E. B. de. (2020). Brazilian Technology Policies in Education: History and Lessons Learned. *Education Policy Analysis Archives*, 28(94). <https://doi.org/10.14507/epaa.28.4295>
- Wilmers, A., Anda, C., Keller, C., Kerres, M. & Getto, B. (2020). Reviews zur Bildung im digitalen Wandel: Eine Einführung in Kontext und Methodik. In A. Wilmers, C. Anda, C. Keller & M. Rittberger (Hrsg.), *Bildung im digitalen Wandel: Die Bedeutung für das pädagogische Personal und für die Aus- und Fortbildung* (S. 7–29). Waxmann Verlag GmbH. <https://doi.org/10.31244/9783830919191.01>